

Wir verbinden
Wissenschaftler:innen mit der Welt



Bewerbungsfrist

bis 08.02.2026



Vertragsbeginn

nächstmöglicher
Zeitpunkt



Befristung

befristet für 24
Monate bzw.
längstens bis zum
Projektende am
01.03.2028



Wochenstunden

39 h / Teilzeit
möglich



Vergütung

ab EG 12 bis EG
13 TVöD Bund
(je nach
Qualifikation)



Arbeitsort

Potsdamer Str. 33,
10785 Berlin

In der Abteilung Informations- und Datenmanagement der Staatsbibliothek zu Berlin – Preussischer Kulturbesitz ist im DFG-Projekt SoNAR (Social Network Analysis and related Research) eine Stelle als

Wissenschaftliche:r Mitarbeiter:in (w/d/m) Schwerpunkt Data Harvesting

zu besetzen. Die Staatsbibliothek zu Berlin (Stabi) ist eine der größten und leistungsfähigsten Bibliotheken Europas. Wir sprechen über 80 Sprachen, entwickeln Wissensressourcen von Weltrang und wollen mit modernsten Technologien internationalen Austausch und freien Informationszugang fördern. 1661 gegründet, setzen wir konsequent auf digitale Souveränität und die aktive Mitwirkung unserer Nutzenden. In der Abteilung Informations- und Datenmanagement sorgen über 50 Kolleginnen und Kollegen sowohl für den reibungslosen und sicheren Betrieb aller Software-Anwendungen und Web-Angebote der Stabi als auch für deren Neu- und Weiterentwicklung in enger Zusammenarbeit mit den Bibliothekarinnen und Bibliothekaren sowie mit nationalen und internationalen Partnern in innovativen Projekten.

SoNAR (IDH) erarbeitet Best Practice-Ansätze für den Aufbau einer integrierten e-Research-Technologie. Projektgegenstand ist die Untersuchung historischer Netzwerke mit den Methoden der Sozialen Netzwerkanalyse (SNA) auf Grundlage normdatenbasierter Datenbestände.

Ihre Aufgaben

- Konzeption und Entwicklung eines skalierbaren Systems zur Datengewinnung aus heterogenen Quellen
- Aufbau einer Infrastruktur zur Sicherung und Versionierung der Forschungsdaten
- Management von Provenienzen der Forschungsdaten
- Beratung und Unterstützung von Partnerinstitutionen
- Wissenschaftliche Mitarbeit bei der Erstellung von Projektdokumentationen, Projektanträgen und wissenschaftlichen Fachpublikationen

Ihr Profil

- Abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium (Master, Magister/Magistra, Diplom univ. oder gleichwertiger Studienabschluss) im Fach Informatik, Informationswissenschaft, Data Science oder in einem vergleichbaren Studiengang mit einem technisch-naturwissenschaftlichen bzw. mathematischen Schwerpunkt mit IT-Ausrichtung **oder** auf das Aufgabengebiet bezogene gleichwertige Fähigkeiten und Erfahrungen
- Erfahrung in der Entwicklung und Betreuung von ETL-Prozessen und -Tools (z. B. Apache NiFi, Catmandu) sowie in der Arbeit mit strukturierten Metadaten und Schnittstellen
- Kenntnisse gängiger Datenformate (z.B. JSON, XML) und Austauschprotokolle (z. B. OAI-PMH, SRU, RESTful APIs)

- Programmierkenntnisse in mindestens einer verbreiteten Sprache (z. B. Python, Java, PHP, JavaScript), insbesondere im Bereich Datenverarbeitung
- Gute Deutsch- und Englischkenntnisse in Wort und Schrift

Erwünscht:

- Erfahrung im Bereich Langzeitarchivierung, Versionierung und Datenprovenienz
- Kenntnisse gängiger Metadatenformate wie MODS, MARC21, Dublin Core, EAD oder TEI
- Kenntnisse im Umgang mit graphbasierten Datenbanken (z. B. Neo4j, RDF Triplestore) und deren Abfragesprachen (z. B. Cypher, SPARQL)
- Kenntnisse in der agilen Projektarbeit (z. B. Scrum, Kanban) und in der Zusammenarbeit mit interdisziplinären Teams

Wir bieten Ihnen

- Mitarbeit in einem hochaktuellen DFG-Forschungs- und Entwicklungsprojekt
- Zusammenarbeit mit führenden wissenschaftlichen Einrichtungen
- Gestaltungsspielraum für innovative Lösungen
- Flexible Arbeitszeiten und Möglichkeiten zum mobilen Arbeiten
- 30 Tage Erholungsurlaub (bei einer 5-Tage-Woche) sowie Zeitausgleich bei Überstunden
- Jobticket (Deutschland-Ticket) mit monatlicher Arbeitgeberbeteiligung

Fragen zum Aufgabengebiet

Gerrit Gragert

+49 30 266 43 2230

Wir fördern und begrüßen

- Aktiv eine Kultur der Wertschätzung, Chancengerechtigkeit und Vielfalt
- Bewerbungen aller Menschen, unabhängig von Alter, Geschlecht, Nationalität, kultureller und sozialer Herkunft, Religion oder Weltanschauung, Behinderung, sexueller Identität sowie Menschen mit Migrations- und Fluchtgeschichte
- Menschen mit Schwerbehinderung und ihnen Gleichgestellte, die bei gleicher Eignung besonders berücksichtigt werden

Fragen zum Bewerbungsverfahren

Gabor Szito

+49 30 266 43 1475

Ihre Bewerbung enthält

- Angabe der Kennziffer: **SBB-IDM-15-2025**
- Anschreiben
- Lebenslauf
- Prüfungszeugnisse bzw. Urkunden
- Arbeitszeugnisse



Bewerben Sie sich jetzt!



Ihre Daten werden im Rahmen des Bewerbungsverfahrens gespeichert und verarbeitet. Weitere Informationen:
www.preussischer-kulturbesitz.de/karriere/datenschutz.html



Stiftung
Preußischer Kulturbesitz